Zwei Mörder mit Jesus am Kreuz
Lukas 23, 32-49

Die Kreuzigung Jesu: Matthäus 27, 31-56; Markus 15, 21-41; Lukas 23, 32-49; Johannes 19, 16-37

Jesaja 64, 6: **„Aber nun sind wir allesamt wie die Unreinen, und alle unsere Gerechtigkeit ist wie ein unflätig Kleid. Wir sind alle verwelket wie die Blätter, und unsere Sünden führen uns dahin wie ein Wind."**

Epheser 4, 18: **„welcher Verstand verfinstert ist, und sind entfremdet von dem Leben, das aus GOtt ist, durch die Unwissenheit, so in ihnen ist, durch die Blindheit ihres Herzens."**

Epheser 2, 1-3: **„Und auch euch, da ihr tot waret durch Übertretungen und Sünden, in welchen ihr weiland gewandelt habt nach dem Lauf dieser Welt und nach dem Fürsten, der in der Luft herrschet, nämlich nach dem Geist, der zu dieser Zeit sein Werk hat in den Kindern des Unglaubens, unter welchen wir auch alle weiland unsern Wandel gehabt haben in den Lüsten unsers Fleisches, und taten den Willen des Fleisches und der Vernunft und waren auch Kinder des Zorns von Natur, gleichwie auch die andern;"**

Offenbarung 20, 11-15: **„Und ich sah einen großen weißen Stuhl und den, der darauf saß, vor welches Angesicht floh die Erde und der Himmel; und ihnen ward keine Stätte gefunden. Und ich sah die Toten, beide, groß und klein, stehen vor GOtt. Und die Bücher wurden aufgetan; und ein ander Buch ward aufgetan, welches ist des Lebens. Und die Toten wurden gerichtet nach der Schrift in den Büchern, nach ihren Werken. Und das Meer gab die Toten, die darinnen waren; und der Tod und die Hölle gaben die Toten, die darinnen waren. Und sie wurden gerichtet, ein jeglicher nach seinen Werken. Und der Tod und die Hölle wurden geworfen in den feurigen Pfuhl. Das ist der andere Tod. Und so jemand nicht ward erfunden geschrieben in dem Buch des Lebens, der ward geworfen in den feurigen Pfuhl."**

Johannes 3, 36: **„Wer an den Sohn glaubet, der hat das ewige Leben; wer dem Sohn nicht glaubet, der wird das Leben nicht sehen, sondern der Zorn GOttes bleibt über ihm."**

Epheser 1, 7: **„an welchem wir haben die Erlösung durch sein Blut, nämlich die Vergebung der Sünden, nach dem Reichtum seiner Gnade"**

2. Timotheus 1, 10: **„jetzt aber offenbart durch die Erscheinung unsers Heilandes JEsu Christi, der dem Tode die Macht hat genommen und das Leben und ein unvergänglich Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium,"**

1. Zwei Mörder und Jesus werden gekreuzigt

Lukas 23, 32: **„Es wurden aber auch hingeführt zween andere Übeltäter, dass sie mit ihm abgetan würden."**
Lukas 23, 33: **„Und als sie kamen an die Stätte die da heißt Schädelstätte, kreuzigten sie ihn daselbst und die Übeltäter mit ihm, einen zur Rechten und einen zur Linken."**
Matthäus 27, 38: **„Und da wurden zween Mörder mit ihm gekreuziget, einer zur Rechten und einer zur Linken."**
Markus 15, 27-28: **„Und sie kreuzigten mit ihm zween Mörder, einen zu seiner Rechten und einen zur Linken. Da ward die Schrift erfüllet, die da sagt: Er ist unter die Übeltäter gerechnet."**

2. Jesus starb verspottet und völlig unschuldig

Lukas 23, 22-24: „**Er** [Pilatus] **aber sprach zum drittenmal zu ihnen: Was hat denn dieser Übels getan? Ich finde keine Ursache des Todes an ihm; darum will ich ihn züchtigen und loslassen. Aber sie lagen ihm an mit großem Geschrei und forderten, dass er gekreuziget würde. Und ihr und der Hohenpriester Geschrei nahm überhand. Pilatus aber urteilete, dass ihre Bitte geschähe,**"
Lukas 23, 34: „**JEsus aber sprach: Vater, vergib ihnen; denn sie wissen nicht was sie tun.**
Und sie teileten seine Kleider und warfen das Los darum."
Lukas 23, 35-38: „**Und das Volk stund und sah zu. Und die Obersten samt ihnen spotteten sein und sprachen: Er hat andern geholfen, er helfe sich selber, ist er Christ, der Auserwählte GOttes!**
Es verspotteten ihn auch die Kriegsknechte, traten zu ihm und brachten ihm Essig und sprachen:
Bist du der Juden König, so hilf dir selber. Es war auch oben über ihm geschrieben die Überschrift mit griechischen und lateinischen und ebräischen Buchstaben: Dies ist der Juden König."
Lukas 23, 3: „**Pilatus aber fragte ihn und sprach: Bist du der Juden König?**
Er antwortete ihm und sprach: Du sagest es."
Matthäus 27, 44: „**Desgleichen schmäheten ihn auch die Mörder, die mit ihm gekreuziget waren.**"

3. Ein Mörder tut Buße und bekommt ewiges Leben

Psalm 90, 12: „**Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.**"
Lukas 23, 39-40: „**Aber der Übeltäter einer, die da gehenkt waren, lästerte ihn und sprach: Bist du Christus, so hilf dir selbst und uns! Da antwortete der andere, strafte ihn und sprach: Und du fürchtest dich auch nicht vor GOtt, der du doch in gleicher Verdammnis bist?**"
Sprüche 9, 10: „**Der Weisheit Anfang ist des HErrn Furcht; und der Verstand lehret, was heilig ist.**"
Offenbarung 1, 18: „**...Ich war tot; und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes.**"
Lukas 23, 41: „**Und zwar wir sind billig darinnen; denn wir empfangen, was unsere Taten wert sind; dieser aber hat nichts Ungeschicktes gehandelt.**"
Markus 1, 15: „**...Tut Buße und glaubt an das Evangelium!**".
Lukas 23, 42: „**Und sprach zu JEsu: HErr, gedenke an mich wenn du in dein Reich kommst!**"
Lukas 23, 43: „**Und JEsus sprach zu ihm: Wahrlich, ich sage dir, heute wirst du mit mir im Paradies sein.**"

4. Jesu Tod und Auferstehung ist das Zentrum der Weltgeschichte

Lukas 23, 44-46: „**Und es war um die sechste Stunde. Und es ward eine Finsternis über das ganze Land bis an die neunte Stunde. Und die Sonne verlor ihren Schein, und der Vorhang des Tempels zerriss mitten entzwei. Und JEsus rief laut und sprach: Vater, ich befehle meinen Geist in deine Hände! Und als er das gesagt, verschied er.**"
Johannes 3, 16: „**Also hat GOtt die Welt geliebet, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.**"
Lukas 23, 47-49: „**Da aber der Hauptmann sah, was da geschah; preisete er GOtt und sprach: Fürwahr, dieser ist ein frommer Mensch gewesen! Und alles Volk, das dabei war und zusah, da sie sahen, was da geschah, schlugen sich an ihre Brust und wandten wieder um. Es stunden aber alle seine Verwandten von ferne und die Weiber, die ihm aus Galiläa waren nachgefolget, und sahen das alles.**"
Jesaja 53, 5: „**Aber er ist um unserer Missetat willen verwundet und um unserer Sünde willen zerschlagen. Die Strafe liegt auf ihm, auf dass wir Frieden hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilet.**"